

# NRW ab 01.09 - Schulmail

Beitrag von „Diokeles“ vom 2. September 2020 20:03

## [Zitat von chilipaprika](#)

was ich mich frage, ist inwiefern jetzt einige Kolleg\*innen sich verunsichert fühlen, weil sie - auf der Grundlage der Maskenpflicht (befristet hin oder her) - ihren Dienst aufgenommen haben und jetzt in der Situation sind, dass sie doch nicht weiter machen wollen / können. Der Schritt nach 3 Wochen Schule ist nämlich durchaus schwieriger als vorher. In deren Haut möchte ich nicht stecken.

Vielen Dank für den Kommentar. So geht es zumindest mir, da ich eben zur Risikogruppe gehöre. Ich bin nach den Ferien im Dienst gegangen, eben weil es eine Maskenpflicht im Unterricht gab und ich mich nicht ewig herausziehen und zu Hause sitzen wollte. Ich hab mich relativ sicher gefühlt, auch wenn der Schein vielleicht da etwas trügt und wir hatten vor gut einer Woche ein Coronafall in der Schule. Jetzt ohne Masken, in vollen Klassenräumen fühle ich mich wirklich sehr unsicher und weiß im Moment überhaupt nicht wie ich mit der Situation umgehen soll. Natürlich hatte man gehofft, dass, falls die Maskenpflicht fallen sollte, man auch irgendwie für Schutz sorgt. Auch wenn die Kollegen in der Lk für das Tragen der Masken ist, verpflichtend ist es nicht und ich stehe jetzt vor vielen Schülern, die eben keine Maske tragen.

Jetzt möchte man eben auch nicht die Kollegen im Stich lassen und ich habe dieses Jahr eine 10er Klasse, da geht es auch um den Abschluss. Das Ministerium fällt uns gewissermaßen in den Rücken, wenn es betont, dass man als Schule zwar eine Empfehlung aussprechen kann, dies aber keinesfalls bindend für die Schüler ist.